



Kg 4691, 4^o
(vol. I)

Pa. 72
6.

Von Gottes Gnaden, **Friderich**,
 König in Preussen/ Marggraff zu Bran-
 denburg/ des Heil. Röm. Reichs Erz-
 Cämmerer und Churfürst ꝛ. ꝛ. ꝛ.

Liebe Getreue! Nachdem Uns Beschwer-führend angezeigt worden/ daß unter dem Titel einer Apologie und kurgündigen Deduction im lauffenden Jahr in der Niederländischen Stadt Arnheim bey Nicolaus Vörker wider die Gemeine zu Ronsdorff und den verstorbenen Agenten Eller, auch dessen Angehörige/ viele erdichtete gottlose Impurationes durch den vormahligen Predigern Schleyermacher in öffentlichen Druck divulgiret worden / Wir aber zufolge Unserer höchsten Verordnung de dato Berlin den 22. Augusti a. e. solche in Unsern Landen nicht geduldet, sondern supprimiret wissen wollen;

Als befehlen Wir Euch in Gnaden/ euren Orts Männiglich öffentlich bekandt zu machen/ daß solchane Brochure vor confiscirt und verbothen zu achten/ mithin einem jeglichen/ besonders aber denen Buchführern und Buchbindern bey Straffe von 50 Goldgulden vor jedes Stück solche zu führen und zu debitziren/ untersaget; Wir befehlen Euch auch hiemit, auf die unverhoffte Contraventiones aufs fleißigste zu invigiliren / und solche anhero sofort Pflicht mäßig anzuzetgen. Sind Euch mit Gnaden gewogen. Geben Gleve in Unserem Regierungs-Rath den 17. Septembris 1750.

An Statt und von wegen Allerhöchstigl.
 Seiner Königl. Majestät.

Joh. Peter von Haessfeld. von Koenen.

Wegen der Apologie des
 Schleyermachers.

E. S. Hoff.



Das Buch des Herrn
König in Preußen Friedrich in
Gedächtnis des Königs
Christoph und Elisabeth



Es ist demnach in diesem Buche
beschrieben die Geschichte
des Königs Friedrich in
Preußen von seiner Geburt
bis zu seinem Tode
und die Thaten seiner
Mutter Königin Elisabeth
von Preußen
in dieser Königin
Lebenszeit
und die Thaten
des Königs
Christoph
von Preußen
in dieser Königin
Lebenszeit
und die Thaten
des Königs
Friedrich
in Preußen
von seiner Geburt
bis zu seinem Tode
und die Thaten
seiner Mutter
Königin Elisabeth
von Preußen
in dieser Königin
Lebenszeit
und die Thaten
des Königs
Christoph
von Preußen
in dieser Königin
Lebenszeit

Das Buch des Herrn
König in Preußen Friedrich
Gedächtnis des Königs
Christoph und Elisabeth

M. S. Hoff

Druck in Königsberg
1710



Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several paragraphs and appears to be a formal document or letter.

So
G
C
fü
ge
at
m
eu
de
bo



Kg 469i (1)
4°

HS-Abt.

1018

1011

Son Gottes Gnaden, **Friedrich**
 König in Preussen/ Marggraff zu Bran-
 denburg/ des Heil. Röm. Reichs Erz-
 Cämmerer und Churfürst ꝛ. ꝛ. ꝛ.

Liebe Getreue! Nachdem Uns Beschwer-führend angezeigt
 unter dem Titul einer Apologie und kurbündi-
 n lauffenden Jahr in der Niederländischen Stadt
 Colaus Vorkter wider die Gemeine zu Ronsdorff
 nen Agenten Eller, auch dessen Angehörige/ viele
 Imputationes durch den vormahligen Predigern
 in öffentlichen Druck divulgiret worden / Wir
 er höchsten Berordnung de dato Berlin den 22.
 e in Unsern Landen nicht geduldet, sondern suppri-
 en;

Wir Euch in Gnaden/ euren Orts Männiglich
 zu machen/ daß sothane Brochure vor confiscirt
 achten/ mithin einem jeglichen/ besonders aber de-
 und Buchbindern bey Straffe von 50 Goldgül-
 ck solche zu führen und zu debittiren/ untersaget;
 h auch hiemit/ auf die unverhoffte Contraven-
 tigste zu invigiliren / und solche anhero sofort
 zuzeigen. Sind Euch mit Gnaden gewogen.
 Anserem Regierungs-Rath den 17. Septembris

tatt und von wegen Allerhöchsigst.
 ier Königlichen Majestät.

er von Raesfeld. von Koenen.

E. S. Hoff.

